Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Band: 77 (2019)

Heft: 5

Artikel: CHEOPS besteht die letzte Prüfung vor dem Start

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-960574

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Starttermin im Dezember: Die Spannung steigt

CHEOPS besteht die letzte Prüfung vor dem Start

Das Weltraumteleskop CHEOPS hat den endgültigen Test für seinen Start mit einer Sojus-Rakete vom europäischen Weltraumbahnhof in Kourou, Französisch-Guayana, erfolgreich bestanden. CHEOPS ist eine gemeinsame Mission der ESA und der Schweiz unter Leitung der Universität Bern. Sie wird die Suche nach potenziell lebensfreundlichen Planeten unterstützen.

Wie die ESA heute mitteilte, waren alle von Arianespace durchgeführten technischen Analysen der wichtigsten Aspekte der Mission positiv – einschliesslich der Flugbahn ab dem Startplatz und der Nutzlasttrennung. «Wir freuen uns, diesen wichtigen Meilenstein erreicht zu haben – wir haben nun grünes Licht von Arianespace erhalten», sagt Nicola Rando, CHEOPS-Projektmanager der Europäischen Weltraumagentur ESA.

Der Startplan von Arianespace für die kommenden Monate wird derzeit diskutiert, wobei der Termin für die Reise von CHEOPS zum

Weltraumbahnhof und das genaue Startdatum zu einem späteren Zeitpunkt bestätigt werden. Der Start der Mission ist für das letzte Quartal 2019, aktuell Dezember, vorgesehen. «Wir freuen uns, dass es nach sechs Jahren intensiver Arbeit bald losgeht obwohl der Start immer ein heikler und stressvoller Moment ist», sagt *Willy Benz* von der Universität Bern, Hauptverantwortlicher der CHEOPS-Mission. Dies wird ein grosser Moment für alle Beteiligten, insbesondere die Schweiz, wie *David Ehrenreich*, CHEOPS-Projektwissenschaftler an der Universität Genf,



Abbildung 1: Das CHEOPS-Team baut im Reinraum an der Uni Bern das Flugmodell zusammen.

Bild: PlanetS

betont: «CHEOPS wurde dank einer guten Zusammenarbeit zwischen Schweizer Hochschulen und der Industrie entwickelt – dies zeigt, dass die Schweiz eine Raumfahrtnation ist.»

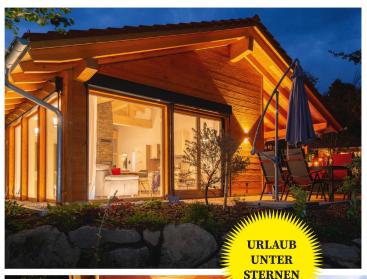
BEREITS BEKANNTE EXOPLANETEN CHARAKTERISIEREN

CHEOPS ist eine Mission zur Untersuchung von Exoplaneten. Das Weltraumteleskop beobachtet helle Sterne, von denen bereits bekannt ist, dass Planeten um sie kreisen. Dabei misst es winzige Helligkeitsänderungen, die entstehen, wenn ein Planet vor seinem Wirtsstern durchzieht. Die Mission zielt auf Sterne ab, um die Planeten im Grössenbereich von Erde bis Neptun kreisen, und wird genaue Daten zu den Planetengrössen liefern. Diese Daten, zusammen mit bereits vorhandenen Informationen zu den Massen der Planeten, wird es ermöglichen, ihre Dichte zu bestimmen. Dadurch lassen sich diese Welten ausserhalb unseres Sonnensystems erstmals charakterisieren. Die Dichte eines Planeten liefert wichtige Hinweise auf seine Zusammensetzung und Struktur - etwa, ob er überwiegend felsig ist oder aus Gasen besteht, und ob sich auf ihm grosse Ozeane befinden. «Dies wiederum ist ein wichtiger Schritt, um die Wahrscheinlichkeit der Bewohnbarkeit eines Planeten zu bestimmen», sagt Benz.

VERSCHIEDENE PASSAGIERE AUF DER TRÄGERRAKETE

CHEOPS wird als zweiter Passagier auf einer Sojus-Fregat-Rakete abheben und die Fahrt in den Weltraum mit einem Satelliten teilen, der zum italienischen Cosmo-SkyMed-Satellitenprogramm gehört. Die Trägerrakete wird zudem fünf «CubeSats» an Bord haben, Kleinsatelliten auf Einheiten, die aus jeweils standardisierten, $10 \, \mathrm{cm}^3$ grossen Kuben zusammengefügt werden.

Sternenblick im Zellertal (Bayerischer Wald)



Zeit für besondere Momente im "Chalet an der Sternwarte" – 5-Sterne-Urlaub (DTV-Klassifizierung) für Genießer mit Whirlpool, Sauna (zur Alleinnutzung) und luxuriösem Wohnambiente. Dazu eine Sternwarte in einer Gegend ohne Lichtverschmutzung und mit sternenklaren Nächten.

- 12-Zoll-Dobson mit Sonnenfilter und Binokular zur Sonnenbeobachtung
- **20-Zoll-Goto-Dobson Skywatcher** für Beobachtung von Planeten, Mond und DeepSky Objekten.
- Dazu astronomische Feldstecher bis 100 mm Öffnung, Bücher und Astrokamera Zwo ASI 1600 MC Pro.

Perfektes Urlaubsgebiet mit sehr guter Infrastruktur für Wanderer, Mountainbiker und Genussurlauber. Gastgeber der "Aktivcard-Bayerischer-Wald".



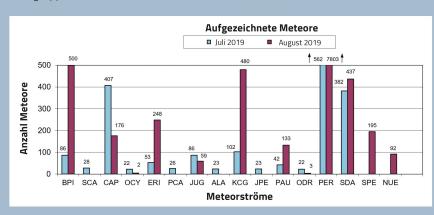






Swiss Meteor Numbers 2019

Fachgruppe Meteorastronomie FMA (www.meteore.ch)



ID	Beobachtungsstation	Methode	Kontaktperson	07/2019	08/2019
ALT	Beobachtungsstation Altstetten	Video	Andreas Buchmann	185	597
BAU	Beobachtungsstation Bauma	Video	Andreas Buchmann	34	64
BOS	Privatsternwarte Bos-cha	Video	lochen Richert	1845	3635
			,		
BUE	Sternwarte Bülach	Foto	Stefan Meister	0	0
EGL	Beobachtungsstation Eglisau	Video	Stefan Meister	73	419
FAL	Sternwarte Mirasteilas Falera	Video	José de Queiroz	154	751
GNO	Osservatorio Astronomica di Gnosca	Video	Stefano Sposetti	1731	3564
HUB	Sternwarte Hubelmatt	Foto	Heiri Hefti	1	1
LOC	Beobachtungsstation Locarno	Video	Stefano Sposetti	1093	3254
MAI	Beobachtungsstation Maienfeld	Video	Martin Dubs	161	426
MAU	Beobachtungsstation Mauren	Video	Hansjörg Nipp	242	634
PRO	Beobachtungsstation Prosito	Video	Viola Romerio	0	0
SCH	Sternwarte Schafmatt Aarau	Foto	Jonas Schenker	0	1
SON	Sonnenturm Uecht	Foto	T. Friedli / P. Enderli	0	1
TEN	Beobachtungsstation Tentlingen	Foto	Peter Kocher	0	0
VTE	Beobachtungsstation Val Terbi	Video	Roger Spinner	871	2840
WET	Beobachtungsstation Wettswil a. A.	Video	Andreas Schweizer	0	0
WOH	Beobachtungsstation Wohlen / BE	Foto	Peter Schlatter	0	0

Juli 2019 Total: 6388											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
63	19	105	291	423	303	81	144	180	314		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
289	151 22	150 23	206	64 25	351 26	244	60 28	217 29	175 30	31	
130	249	440	311	157	96	109	61	282	449	179	
Anzahl Sporadische: 4299 Anzahl Sprites: 96 Anzahl Feuerkugeln: 10 Anzahl Meldeformulare: 1											
August 2019 Total: 16115											
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
238	203	714	694	230	207	311	724	1115	385		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20		
338		2045				218	632	46	3	24	
21 75	22 166	23 357	24 255	25 338	26 486	27 377	28 35	29 261	30 537	31	
Anzahl Sporadische: 5561 Anzahl Sprites: 108 Anzahl Feuerkugeln: 30 Anzahl Meldeformulare: 2											
Video-Statistik 07/2019 Meteore Beob.											
Einzelbeobachtungen:						26 =		2%	3926		
Simultanbeobachtungen: Total:						838 = 4764 =				2462 6388	
Vide	eo-Si	tatis	tik O	B/20	19	Mete	ore			Beob	
	elbe ultar al:				en:		17 = 00 = 15 =	1	2% 8% 0%	9715 6400 16115	